

# 327. WOCHENBLATT

2007



THE YEAR OF THE PIG

der Deutschen Schule Taipei  
[dst-wochenblatt@gmx.net](mailto:dst-wochenblatt@gmx.net)

No. 31, Jian Ye Road,  
Yangminshan, 11193 Taipei  
Tel.: +886-2-2862 2920 ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 20 Uhr!

Redaktion: Karen Sänger - Tel.: 2876 3851  
Martina Ragginger- Tel.: 2861 7003

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wieder!

## Ein Wort von der Redaktion

(heute von Karen Sänger)

Liebe Leser und Leserinnen,

Wissen Sie eigentlich warum Sie am Montag immer so müde sind ? ...

### **Warum ist man am Montagmorgen so müde?**

**Der Start in die Woche ist immer gut für ein spontanes Gähnen. Und dann schmerzt auch noch der Rücken, die Augen jucken, der Kopf dröhnt. Dabei konnte man doch am Wochenende richtig ausschlafen. Was ist nur mit diesem verflixten Montag los?**

Sich am Montagmorgen aus dem Bett schälen zu müssen, ist zutiefst ungerecht. Und so beginnt die Woche mit einem ganz großen Gähnen. Den ganzen Tag geht es so weiter: Man nickt beim Musli-Kauen ein, schnarcht im Unterricht oder bei der Arbeit, hängt auf dem Heimweg im Bus wie ein nasses Handtuch. Gerade Schüler müssen meist gegen 7 Uhr aus der Koje, weil die Schule um 8 beginnt - darunter leiden auch die Zensuren: Bekennende

Frühaufsteher erreichen deutlich bessere Abiturzeugnisse als Langschläfer, wie ein Leipziger Biologe herausfand.

### **Start in die neue Woche: Oft begleitet von einem herzhaften Gähnen**

Der Montags-Hangover leuchtet nicht ein. Wenn das Wochenende schön erholsam war, müsste man danach zur Höchstform auflaufen - und doch macht sich Lethargie breit. Der Berliner Internist Ingo Tietze sieht dafür zwei Gründe: "Zum einen gibt unsere Gesellschaft einen siebentägigen Schlafzyklus vor. Zum anderen scheint er auch unabhängig davon in unserem Körper zu schlummern", sagt der Leiter des Schlafmedizinischen Zentrums der Charité in Berlin.

Der Mensch hat sich an diesen Rhythmus gewöhnt. Von Montag bis Freitag wird gearbeitet, die Schulbank gedrückt oder studiert - und "während der fünf Werktage bauen die meisten ein Schlafdefizit auf", sagt Tietze. Für die meisten sei sechs Stunden Schlaf pro Nacht das Minimum, die "Wohlfühlschlafmenge" des Durchschnittsdeutschen liege sogar bei 7,2 Stunden, "doch die schaffen wir unter der Woche kaum".

Auf Dauer tut das dem Körper nicht gut. Also steht am Wochenende Ausschlafen auf dem Programm - ratzen bis zum Mittag. Der Abbau des Schlafdefizits gelinge auch oft, sagt Tietze: "Am Ende des Wochenendes sind wir weniger müde als sonst."

Das fühlt sich zuerst prima an, hat aber am Montag Folgen: "Durch die fehlende Müdigkeit schläft man Sonntagabend schlechter ein und wacht nachts öfter auf", erklärt der Mediziner. Durch den zerhackten Schlaf ist der Erholungsfaktor dann schnell wieder dahin.

"Die Forschung hat gezeigt, dass es überaus sinnvoll ist, die Schlafschuld der Woche abzubauen und am Wochenende auszuschlafen", so der Berliner Mediziner. Na denn, Augen zu und durch.

Damit Ihnen allen ein schönes, geruhames Wochenende !

Ihre Karen Sängler

Alle Termine und Informationen finden Sie auch auf der Webpage der **Taipei European School**: [www.taipeieuropeanschool.com/tgs](http://www.taipeieuropeanschool.com/tgs) - schauen Sie doch mal rein!

Wochenblatt per E-mail: 12.10.07 175 Stück

## Termine

### Oktober

- 12.10. Jungschi 12:40 – 15:00 Uhr  
(dt. christl. Kinderclub für Grundschüler)
- 19.10. Teenie-Kreis 15:00 – 18:00 Uhr  
(dt. christl. Kinderclub für Sekundarstufenschüler)
- 22.-26.10. Projektwoche für die Sekundarstufe fällt aus
- 22.-26.10 Projektwoche in der Grundschule - Thema „Theater“
- 23.10. Elternsprechabend Kl.5 - 8 ESC 17:30 – 20:30 Uhr
- 23.10. Ausflug der Grundschule ins Puppentheater Museum 08:00 – 12:40 Uhr
- 24.10. Dt. Bibel-Gesprächskreis (Termin geändert!!!!)  
einschl. Abendessen und Kinderbetreuung während  
der Gesprächsrunde, 18:00 – 20:00 Uhr.
- 25.10. Elternsprechabend in der Grundschule - EPC 17:00 – 19:00 Uhr
- 26.10. Jungschi

### 29. Oktober - 02. November Herbstferien

### November 2007

- 01.11. Freizeit-Tag für alle interessierten deutschsprechenden  
Schüler mit den Mitarbeitern von Jungschi und Teenie-Kreis
- 07.11. Dt. Bibel-Gesprächskreis
- 09.11. Teenie-Kreis
- 09.11. St. Martin–Laternenlauf 17.30 Uhr  
für alle Eltern und Kinder  
Treffpunkt Wellington Heights, grosser Platz

# Berichte aus der Arbeit der Schule

**Aktuell in der Grundschule**

(eingereicht von Kathrin Diestel)



## Theater-Werkstatt

Projektwoche der Grundschule vom 22.10.- 26.10.2007

*„Wo Träume zu Hause sind und Fantasie das Fliegen lernt“*

Die Theater-Werkstatt umfasst einen Ausflug in das Lin Liu-Hsien-Puppentheater-Museum, Unterricht im Puppenspiel von Meister Rong Chang Wu und neun verschiedene Workshops. Hier werden selbst echte Theater gebaut, tolle Spielfiguren gebastelt, wird mit Licht, Schatten, Sprache und Bewegung experimentiert und natürlich „Theater“ gespielt.

**Die Grundschul Kinder suchen dazu verschiedene Dinge zur Verwertung, die vielleicht irgendwo übrig sind:**

- Korken von Weinflaschen
- Rollen vom WC-Papier
- Holzbrett, Größe mindestens ca. A3, als schneidfeste Unterlage
- Holzkugeln in verschiedenen Größen (z.B. von einem alten Autositz)
- ausgediente Tischtennisbälle
- Weichschaumstoff
- Knöpfe aller Art
- (auch kleiner Stücke) farbiger Folien (festere Qualität)
- ausgediente Tisch- oder Leintücher oder Stoffservietten (keine Spannlaken)

- Stoffreste
- Wollreste (auch kleine Mengen)
- Pfeifenputzer
- Angelschnur
- farbiges Isolierband/Klebeband
- ausranierte Strümpfe aller Art
- Feinstrümpfe/Feinstrumpfhosen
- ausranierte Küchengeräte, z.B. Kochlöffel, Quirls, Schneebesen, Bürsten, Siebe, Trichter, Töpfe, gern auch Puppen-Küchen-Geschirr
- (auch kleine) Reste von grünem Rasenbelag
- funktionierende Schreibtischlampen, Nachttischlampen oder Stehlampen

**Leihweise werden als Anschauungsobjekte gesucht:**

- schöne oder besondere Handpuppen
- (Kinder-) Theaterstücke auf DVD

Alles kann in der Grundschule abgegeben, Kindern mitgegeben oder bei Bedarf auch zur Abholung angemeldet werden.

Wer Zeit und Interesse hat, einzelne Workshops des Theater-Projekts praktisch zu unterstützen, ist herzlich willkommen!

Kontakt bitte über [kdiestel@tes.tp.edu.tw](mailto:kdiestel@tes.tp.edu.tw) oder 02-28746064.

## Groß ist relativ – fächerübergreifender Sachkundeunterricht (II)

(eingereicht von Emmanuel Fritzen)

Es wird nicht langweilig! Wir haben noch viel zu erkunden! ...

Ja, wir haben das Schulgelände im Maßstab 1:1000 nachgebaut – zweidimensional – auf einem schönen braunen Blatt Tonpapier sind die Gebäude so gruppiert, wie in der Wirklichkeit, nur viel kleiner.

Nun geht es an die Umgebung. Dazu haben wir am vergangenen Dienstag erst einmal einen Unterrichtsgang gemacht. Denn wer weiß schon, was sich hier alles versteckt.



So sehen wir vom Schulhof aus ein Gebäude von Nachbarn, bei dem immer ein schwarzer Hund bellt, wenn man zu nahe kommt. Auch sehen wir immer eine schräge schmutzige Betonfläche hinter der Schule. Was verbirgt sich hinter dieser Schräge. Ein Fluss mit hohen Deichen! Und wer hat denn schon gewusst, dass hinter diesem Nachbarhaus eine Schleusenanlage liegt, durch die das Oberflächenwasser in den Fluss gepumpt wird. Und wenn alles richtig funktioniert, dürfte es eigentlich nicht passieren, dass der Wenlin-Campus bei starken Regenfällen überflutet wird.

Wir sind also losgezogen, haben die Schule durch den Hauptaussgang auf die Wenlin Straße verlassen und sind an der Ecke gegenüber dem Metro-Bahnhof in die Wenchang Straße eingebogen. Diese teilt sich und geht in der Mitte als Hochstraße auf die Brücke. Die enge kleine Straße neben der Brücke führte uns an zahlreichen kleinen Werkstätten entlang zum Fluss. Wir erklimmen den Deich und schon tat sich eine ganz andere Welt auf. Grünanlagen an beiden Ufern auf der einen Deichseite, und eben dieses Nachbargebäude mit der Pumpstation auf der anderen Seite.

So gingen wir auf dem Deich bis zur Einmündung des Kanals aus Tienmu, dann an diesem entlang bis zur Wenlin Straße zurück. Unterwegs entdeckten wir einen kleinen Tempel auf dem anderen Ufer vor der benachbarten Zhong-Zheng High School. Den haben wir wegen der hohen Deiche vom Schulhof aus noch nie wahrgenommen.

In der Klasse haben wir uns dann alles auf dem Stadtplan des Community Services Center angesehen. Tatsächlich: Der Fluss, der Kanal und viele andere Details konnten wir sehen und uns auf der Karte erst einmal in Tienmu orientieren.

Dann waren wir schon tief in der Kartenkunde. Welcher Maßstab? Was bedeuten die Farben und Symbole. Wo ist Norden? Die Straßen sind viel breiter dargestellt als in Wirklichkeit...

Heute haben wir dann den Bereich um unsere Schule herum nach der Vorlage des großen Stadtplans im Ausschnitt Stück für Stück nachvollzogen: Wasserläufe, Straßen, die MRT, bebaute Flächen, Grünanlagen...





## High school *GIRLS* come 2<sup>nd</sup> in the TES Trophy

(eingereicht von Hans-Peter Schulz)



The times when our high school *girls'* football team got kicked around on the field definitely belong to the past. This was proved by our players in the recent TES Trophy Tournament. There were times when they went on tournaments and didn't win a game, didn't even score a single goal. Not anymore!!

The young girls from Hsin Wu Junior High School were blown away with some wonderful passing football and a fantastic goal by Ida. A tie with TAS 2 was followed by another draw with Ming Chih Junior High School due to an excellent header by Rose Liu.



Topping the group our girls played the final against the best of the TAS teams, held them to a 0-0 draw, and were only beaten on penalties in a nail biting match where not a single spectator was able to sit down. Everybody was standing and being in a fever of excitement, when Joyce, Ida and Rose all kicked the ball into the net.



The most important outcome however is that our girls are now competing on the same level as teams like TAS or the good Taiwanese football schools ... teams against whom they lost so badly in the past. And even the H1 girls, our second

high school team (all under 15), are on the age to become a top class team, finishing 6<sup>th</sup> in the tournament.



### Results:

#### over-15-team:

vs Hsin Wu 2      1-0  
vs TAS 2          0-0  
vs Ming Chih     1-1  
FINAL: vs TAS 1   3-4 on penalties  
(0-0 at full time)  
*came 2<sup>nd</sup> in the tourney*

#### under-15-team:

vs TAS 1          0-3  
vs Hsin Wu 1     0-0  
vs TAS 3          1-0  
PLAY OFF:  
vs Ming Chih     1-3  
*came 6<sup>th</sup> in the tourney*

## Laternenlauf

(eingereicht von Vero Bobke)

### Anmerkung zum Laternenlauf

Der ursprünglich in den ausgegebenen Printkalendern der Schule angegebene Termin wurde von dem 16.11. auf den 9.11. verschoben !

Bitte notieren Sie sich diese Änderung !



**Laternenlaufen  
am St. Martinstag**

Wie jedes Jahr wird auch in diesem Jahr wieder ein Laternenumzug stattfinden. Kommt mit euren bunten Laternen am **9.11.2007 um 17.30 Uhr** auf den großen Platz in Wellington Heights. Hier wollen wir erst ein bisschen singen und dann mit unseren Laternen losgehen.

**Wir freuen uns auf zahlreiche Kinder, damit wir mit unseren Laternen die Nacht erhellen!**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Veronika Bobke :  
[veronika@theverodesign.com](mailto:veronika@theverodesign.com)

# Aus dem Schulumfeld der Deutschen Sektion

## Veranstaltungshinweis

(eingereicht vom Deutschen Institut)

### 德國珍貴之文化自然世界遺產 UNESCO World Heritage Sites in Germany



#### 特里爾古羅馬遺跡、聖彼得主教座堂和聖母教堂

特里爾，建於西元前16年，也就是“Augusta Treverorum”（拉丁文），意指“奧古斯都大帝的特雷維拉城”，是德國最古老的城市，保存下來的遺址、橋樑、城市防禦工事、公共溫泉浴場、圓形露天劇院及水庫等，讓特里爾成為長達四個世紀的羅馬時期的最佳見證。1986年，聯合國教科文組織將這些羅馬時期的建築以及後來建於遺址上基督教建築一併列入世界遺產名錄。特里爾與人類歷史的龐大事件有著直接的和實質上的關聯：西元312年康斯坦丁大帝征討馬克西姆（Maxentius），其結果是通過西元313年的《米蘭敕令》承認基督教作為羅馬帝國的國教。

#### Roman Monuments, Cathedral of St. Peter and Church of Our Lady in Trier

Trier, founded in 16 B.C., as “Augusta Treverorum”, is the oldest town in Germany, the quantity and the structural quality of the surviving monuments - the bridge, the remains of the town's fortifications, thermal baths, amphitheatre and warehouses - make Trier an outstanding testimony to the four centuries of the Roman era. These Roman buildings and the subsequent Christian buildings that rose from their ruins - and are now inseparable from them - were inscribed together in the World Heritage List in 1986. Trier is directly and tangibly connected to one of the most important events in human history: Constantine's campaign against Maxentius in the year 312, which led to the recognition of Christianity as the state religion of the Roman Empire in the Edict of Milan in 313.

#### Römische Baudenkmäler, Dom und Liebfrauenkirche in Trier

Trier, im Jahre 16 v. Chr. als “Augusta Treverorum” gegründet, ist die älteste Stadt Deutschlands. Durch die Dichte und die bauliche Qualität der erhaltenen Denkmäler - Brücke, Reste der Stadtbefestigung, Thermen, Amphitheater, Speichelhäuser - liefert Trier ein außergewöhnliches Zeugnis der vierhundertjährigen römischen Epoche. Die Römerbauten und die aus ihren Ruinen erwachsenen, von ihnen nicht zu trennenden christlichen Nachfolgebauten wurden 1986 gemeinsam in die Liste des Weltberbes aufgenommen. Trier ist direkt und materiell mit einem der wichtigsten Ereignisse der Menschheitsgeschichte verbunden: mit dem Feldzug Konstantins gegen Maxentius im Jahre 312, dessen Folge die Anerkennung des Christentums als Staatsreligion des Römischen Reiches durch das Edikt von Mailand 313 war.

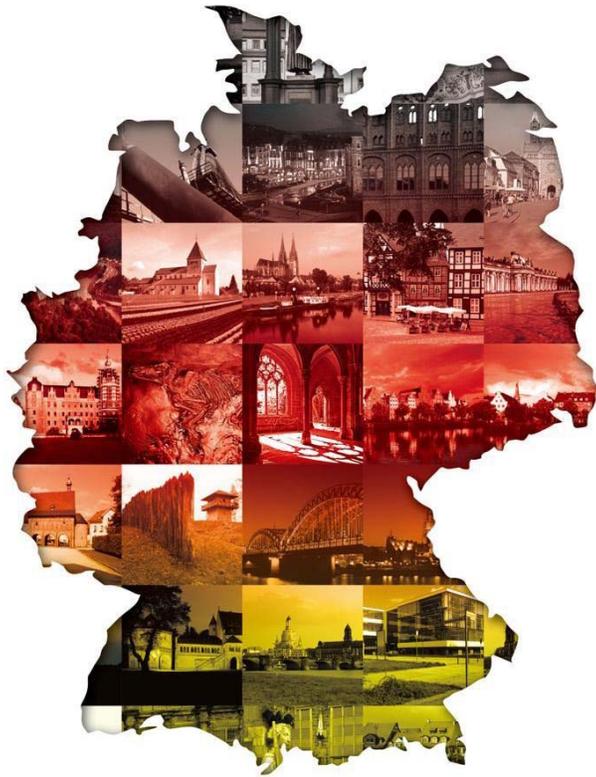


UNESCO World Heritage Sites in Germany

德國珍貴之文化自然世界遺產



此展覽係由德國  
UNESCO委員會主辦，  
德意志聯邦共和國外  
交部贊助



德國世界遺產攝影展

- 展出地點 國立中興大學圖書館一樓大廳
- 展出時間 96年11月1日至96年11月30日

主辦：德國在台協會 | DEUTSCHES INSTITUT  
德國在台協會

協辦：國立中興大學 | 國立中興大學  
National Chung Hsing University

贊助廠商：德國航空 | Lufthansa

上選旅行社 | 上選旅遊  
SUNSELECT

**Zu verkaufen**

(eingereicht von Hans Breuer)

### **Mitsubishi Space Gear**

Siebensitziger Familienvan, nur NT\$210000, Details und Kontaktinfo hier:

<http://taiwanted.com/detail.php?siteid=6038>

Hans Breuer

**Zu verkaufen/ For Sale**

(eingereicht von Thomas Winkelmann)



2005 Giant XTC 2

Mountain Bike, Hardtail, Alloy 19"- Frame, (good for 175-185 cm body height)

Shimano XT/Deore/SRAM Components

Avid Rim breaks, Cycling Computer

Front suspension: Rock Shox Pilot SL

Good condition, never went Off-Road

Original price: NT \$ 27.000.-

Neg./VB **NT \$ 16.000.-**

Contact:

Thomas Winkelmann, Tel: 0933 200 944, 02-2861 8067

email: twinkelman@freenet.de

**Zu verkaufen**

(eingereicht von Karen Sänger)

. . . Weihnachten kommt bestimmt ...



**Neuwertige K2 Rollerblades**

**NT\$ 1500**

Grösse: EUR 42,5 US 9.5 UK 8.5

Mit Zubehör : Knie, Ellebogen und Handgelenkschutzer

Kaum getragen – Grund: „Mama“ ist zu ängstlich !!!

Bei Interesse oder Fragen bitte melden bei :

Karen Sänger , Tel: 2876 3851 oder 0930167371

**Bild der Woche**

(eingereicht von Dirk Diestel)

Immer wieder ein Foto wert ist das große Tor zum Chiang Kai Shek Memorial Platz. Leider ist die Gedächtnishalle selbst zur Zeit eingerüstet und kann nicht besucht werden.



Foto: Dirk Diestel

Dirk Diestel  
6f, Nr.8, lane 124 XingYi rd.  
Beitou  
Taipei 111  
Taiwan - ROC  
Tel. 00886 -2 - 28746064  
Cellphone: 0917117374  
Internet-Fax 0049-1212-6-92852100  
Skype: dirk.diestel  
Homepage und  
Fotogalerie Taiwan: <http://www.taiwan-foto.de>